

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4644-01	Termin 07.05.2019	Kulturausschuss		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
07.05.2019	Kulturausschuss	B			

Beratungsgegenstand

Zuschussantrag "Kunsthhaus Oberhausen Mitte" zum "Projekt 1: Kunst Machen"

Beschlussvorschlag

Der Kulturausschuss beschließt, das „1. Projekt: Kunst Machen“ der Interessengemeinschaft Kunsthhaus Oberhausen Mitte mit 3.000,-- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2019 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 -Musische Bildung und Kulturarbeit- Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.

Bereichsleiter Bereich 0-6/ Kulturbüro		Kämmerer und Kulturdezernent Dezernat 1	
Buchloh 12.04.2019		Tsalastras 12.04.2019	
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4644-01	Termin 07.05.2019	Kulturausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	------------------------

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

Konsequenzen

- a) Finanzielle
 - keine []
 - ja [x]

- b) Sonstige

Begründung

Die Interessengemeinschaft Kunsthaus Oberhausen Mitte beantrag für das „Projekt 1:Kunst Machen“ einen Zuschuss in Höhe von 3.000,-- EUR.

Eine Projektbeschreibung, eine Beschreibung des Kontextes des Kunsthauses Oberhausen Mitte, ein Kosten- und Finanzplan sind der Beschlussvorlage beigelegt.

Das städtische Kulturbüro unterstützt diesen Antrag und schlägt dem Kulturausschuss vor, entsprechend zu entscheiden.

Anlage

- Antrag der Interessengemeinschaft Kunsthaus Oberhausen zum „Projekt 1: Kunst Machen“ sowie zwei Empfehlungsschreiben.

B/16/4644 - 01

Von:
Kunsthhaus Oberhausen Mitte
Paul Reusch Straße 60
46045 Oberhausen

Eingang : 08.04.2019
RK

An:
Kulturausschuss der Stadt Oberhausen
zur Vorlage bei der Kulturausschusssitzung am 07.05.2019

Antrag Kunsthhaus „Projekt 1: Kunst Machen“ Zeitraum: Juni -Juli 2019

Antragsteller:
Interessengemeinschaft Kunsthhaus Oberhausen Mitte
Jan Arlt, Einar Fehrholz, David Janzen, Thomas Lehmen
Paul Reusch Straße 60
46045 Oberhausen

Unterzeichner:
Thomas Lehmen, Gustavstraße 112, 46049 Oberhausen
Bankverbindung:
Kontoinhaber: Thomas Lehmen
IBAN: DE85 1001 0010 0522 0311 00
BIC: PBNKDEFF

1. Projektbeschreibung
2. Kontext
3. Kosten und Finanzplan

1. Projektbeschreibung „Projekt 1: Kunst Machen“

Es handelt sich um das Auftakt-Projekt des *Kunsthhauses Oberhausen Mitte* und richtet sich an ALLE Menschen die Interesse an künstlerischen Prozessen haben. Es wird eine professionelle Begleitung des künstlerischen Schöpfungsprozesses, von der Findung des Ansatzes, der künstlerischen Bearbeitung und Präsentation im Kontext der Stadt Oberhausen durch die Initiatoren des Kunsthhauses angeboten.

Hierfür ist das Kunsthhaus in den Monaten Juni und Juli drei mal wöchentlich für drei Stunden geöffnet und ermöglicht in einem offenen Atelier Arbeitsplätze und Infrastruktur für künstlerisches Arbeiten.

Die Künstler David Janzen, Jan Arlt, Thomas Lehmen und Einar Fehrholz sind anwesend, um mit den NutzerInnen gemeinsam in den Sparten Medienkunst, Bildende Kunst, Bewegungskunst und Sprachkunst zu arbeiten.

Eigene Ideen und Medien können von den Interessierten mitgebracht werden, sowie die Auseinandersetzung in den Zusammenkünften zur Ideenfindung genutzt werden kann.

Das bestehende Angebot umfasst Musik mit Alltagsgegenständen, Oberhausener Tänze, Experimentelles freies Arbeiten, Techniken der bildenden Kunst, der Bewegung und der Sprache. Parallel laufende Arbeitsprozesse dieser Sparten ermöglichen deren Verknüpfung und eine Erweiterung des Kunstverständnisses.

Andere Künstler werden eingeladen um ihre Werke und Arbeiten mit den NutzerInnen zu besprechen und zur fachlichen Auseinandersetzung anzuregen.

Kunst Machen hat zum Zweck, die erlernten künstlerischen Fähigkeiten selbstständig anwenden zu können und in anderen Formate und Kontexte zu übertragen. Die Ergebnisse werden regelmäßig spartenübergreifend in informellen Präsentationen zusammengeführt und in einer Abschlussveranstaltung der Öffentlichkeit gezeigt.

Die Beteiligten werden in öffentlicher Bekanntmachung und über die Kooperationspartner, s.u., kontaktiert. Großer Wert wird allerdings darauf gelegt, dass das künstlerische Schaffen wieder in diese Kooperationspartner, in die Privatsphäre und in die Öffentlichkeit zurückfließt. Diese Vernetzung von kreativer Arbeit in die Stadtgesellschaft hinein ist ein wesentlicher Aufgabenbereich des Kunsthauses Oberhausen Mitte.

Das Projekt ist konsequent inklusiv für alle Interessierten, und ist prinzipiell für diese kostenfrei.

2. Kontext

Das Kunsthaus Oberhausen Mitte geht aus der Netzwerker Tätigkeit Thomas Lehmens im Kreativ Quartier Oberhausen Mitte hervor, einer Initiative der e.c.c.e GmbH, in den Monaten 10., 11., 12. 2018, im Zusammenhang mit den Initiativen der Zukunftsstadt, dem Supermarkt der Ideen und dem Brückenschlag Projekt.

Das Kunsthaus befindet sich in der Paul Reusch Straße 60, ein zweistöckiges Haus mit Keller, Verwaltungs-Parterre, Wohntage und teilausgebautem Dachstuhl, im Besitz der Herz-Jesu Gemeinde. Siehe Anlage. Alle Räume werden ab Mai 2019 zu Arbeitsräumen umfunktioniert. Seit April 2019 betreibt die Interessensgemeinschaft dort ein Büro.

Kooperationspartner:
Herz Jesu Gemeinde
Ruhrwerkstatt
Supermarkt der Ideen
Diakonie
Kurbel
Internationale Kurzfilmtage Oberhausen

Die o.g. Aktivitäten und deren Ergebnisse stehen im synergetischen Zusammenhang mit den anderen Programmpunkten des Kunsthauses Oberhausen Mitte:

Offenes Atelier: Einrichtung von öffentlichen gemeinschaftlich genutzten Arbeitsräumen, die den Benutzern ermöglichen in künstlerische Prozesse einzusteigen, begleitet durch Künstler verschiedener Sparten.

Kunstberatung: Offene Sprechstunde, ein Mentoren-Programm für aufstrebende Künstler und jene die es werden wollen.

Kolloquium: Fachliche Auseinandersetzung zwischen Kunstschaaffenden.

Spezialisierte Workshops: Schwerpunkt basierte Workshops als Einstieg und Vertiefung unterschiedlicher künstlerischer Praxis.

Veranstaltungen in verschiedenen Sparten:

- .Live-Talk-Show Format
- .Filmprogramm
- .Darstellende Künste
- .Ausstellungen
- .Musik

Residenzprogramme: Nach Möglichkeit werden Residenzen von 3 Monaten, Schlafrum, Arbeitsraum, Küche, Bad und einem Honorar vergeben. Es werden Künstler eingeladen, die im Kontext des Kunsthauses ihre künstlerische Arbeit verorten und den offenen Charakter des Hauses durch Austausch und Einblicke in ihre Arbeit bereichern.

Satelliten: Im Rahmen von angestrebten Kooperationen mit kulturellen Institutionen und Vereinen arbeitet das Kunsthaus ebenso im umliegenden Stadtraum.

Kunst im öffentlichen Raum: Planung und Durchführung von nachhaltigen Kunstwerken im Stadtgebiet.

3. Kostenplan

- Honorare	1200	(3 Sätze á 400€)
- Material	700	
- Bürokosten	400	
- Technik/Transporte	200	
- Werbemittel	500	
gesamt	€ 3.000	

beantragt beim Kulturausschuss: **€ 3.000**

Summe der Egenleistung bis zur Antragsabgabe:	€ 900
geschätzte Summe der Eigenleistung bis zum Projektbeginn:	€ 1.200
geschätzte Summe der Eigenleistung in der Projektphase:	€ 1.000
Eigenleistunmg gesamt:	€ 3.100

Information: Für die Nutzung des Gebäudes Paul Reusch Straße 60 werden der Herz Jesu Gemeinde Betriebskosten in Höhe von ca. € 6.000 für ein Jahr gezahlt.

Der jährliche Gesamtbedarf des Kunsthhauses beträgt € 70.000 und wird in den kommenden Monaten zunächst bei folgenden Stellen beantragt:

Verfügungsfonds der Stadt Oberhausen, Fonds Sozio-Kultur, e.c.c.e., Fonds Darstellende Künste, Kunststiftung NRW, Bezirksregierung Düsseldorf, Landesbüro Freie Darstellende Künste/Musik

**Katholische Kirchengemeinde
Herz-Jesu Oberhausen**

KKG Herz Jesu – Paul-Reusch-Str. 66 – 46045 Oberhausen

Pfarramt

Paul-Reusch-Straße 66
46045 Oberhausen
Telefon: 0208/20 08 10
Fax: 0208/85 33 40

Herz-Jesu.Oberhausen-Mitte@bistum-essen.de
www.herz-jesu-ob.de

Herrn

Thomas Lehmen

Gustavstr. 112

46049 Oberhausen

Betreff: Kunsthaus Innenstadt

Oberhausen, den 19. März 2019

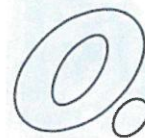
Sehr geehrter Herr Lehmen,

Im Namen des Kirchenvorstandes der Katholischen Kirchengemeinde Herz Jesu kann ich Ihnen die Zusage geben, dass Sie unsere Immobilie an der Paul-Reusch-Str. 60, 46045 Oberhausen für das Projekt „Kunsthaus Innenstadt“ gegen die Erstattung der Betriebskosten für die Dauer von einem Jahr nutzen können. Der früheste mögliche Nutzungsbeginn ist gegeben, sobald unser Pfarrarchiv im Erdgeschoss und zwei vorübergehend untergebrachte Personen in der ersten Etage das Gebäude verlassen haben. Das wird voraussichtlich im Mai 2019 der Fall sein.

Mit freundlichen Grüßen,



(Vinzent Graw, Pfarrer)



stadt
oberhausen

Der Oberbürgermeister
46042 Oberhausen

Telefon 0208 825 1
Telefax 0208 825 27 55
E-Mail info@oberhausen.de
Internet www.oberhausen.de

Stadtparkasse Oberhausen
IBAN
DE61 3655 0000 0000 1481 48
BIC
WELADED10BH

Gläubigeridentifikationsnummer
DE21ZZZ00000011425

In Oberhausen hat sich eine Initiative Oberhausener Künstler gebildet, die es sich zum Ziel gesetzt hat, sowohl für die kommunale als auch für die darüber hinaus gehende Freie Szene kreativer Akteure, einen kulturellen Anlaufpunkt zu schaffen. Die Initiative, die sich aus mehreren erfahrenen Künstlern zusammensetzt, möchte hierfür ein Kunsthaus in der Oberhausener Innenstadt etablieren, das neben Atelier-Räumen auch Raum für Begegnungen und künstlerische Interventionen bietet. Neben Workshops und Arbeitsgruppen sollen zudem im Rahmen eines kulturellen Programms Kunst-Ausstellungen, Musik-Darbietungen und Live-Performances gezeigt werden.

Da die Stadt Oberhausen mit einigen Leerständen in der Innenstadt zu kämpfen hat, die teilweise dazu beitragen, dass die Lebensqualität und damit auch die Bleibebereitschaft der Einwohner und Einwohnerinnen sinkt, befürworte ich sehr die Innenstadtbelebung durch Kultur- und Kreativunternehmer.

Das Projekt der Oberhausener Künstler würde jedoch nicht nur zur Belebung der Innenstadt beitragen, sondern auch die soziale Interaktion und die Vernetzung von lokalen und überregionalen Kultureinrichtungen mit Künstlern und Künstlerinnen der Freien Szene fördern. Zudem könnte das Kunsthaus als ein öffentlicher, barrierefreier Kulturort Anlaufpunkt für viele verschiedene Bevölkerungsgruppen werden.

Die Stadt Oberhausen unterstützt das Projekt und befürwortet einen Zuschuss in Höhe von 3.000 EUR durch den Kulturausschuss. Eine Beschlussfassung steht für den 07.05.2019 an.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

A. Tsalastras
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer
Dezernat 1/Finanzen, Kultur

Dezernat 1
Finanzen, Kultur

Datum
01.04.2019

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen
Ts./Vo.

Durchwahl
0208/825-2228

Telefax
0208/825-5300

E-Mail:
Apostolos.Tsalastras@Oberhausen.de

Verwaltungsgebäude
Rathaus Oberhausen
Schwartzstr. 72
46042 Oberhausen

Bearbeiter
Herr Tsalastras

Zimmer Nr.
103

→ siehe Rückseite -

